



# Europäisches und deutsches Kartellrecht

22. Mai 2020

Marktabgrenzung

---

Dr. Christian Heinichen

## Lernziele

---

1. Sachliche und räumliche Marktabgrenzung
2. Bedarfsmarktkonzept – funktionelle Austauschbarkeit aus Sicht der Marktgegenseite
3. Angebots- und Nachfragesubstituierbarkeit
4. Exkurs: Methoden der Marktabgrenzung

---

## Grundlagen

---

### Ziel der **Marktabgrenzung**

- Vorbereitung der Wettbewerbsanalyse
- durch Bestimmung des produktbezogenen und räumlichen Analyserahmens

### Ziel der **Wettbewerbsanalyse**

- Feststellung des Ausmaßes von Marktmacht

## Relevanz der Marktabgrenzung

---

- Missbrauchsaufsicht (Art. 102 AEUV, §§ 18 ff. GWB)
  - > Ermittlung der marktbeherrschenden Stellung
- Kartellverbot (Art. 101 AEUV, § 1 GWB)
  - > Freistellung von wettbewerbsbeschränkenden Vereinbarungen
  - > Zwischenstaatlichkeitsklausel
  - > Spürbarkeit der Wettbewerbsbeschränkung
- Zusammenschlusskontrolle (FKVO, §§ 35 ff. GWB)
  - > Prüfung einer Wettbewerbsbehinderung am relevanten Markt

## Markt: Entgeltlichkeit des Leistungsaustauschs?

---

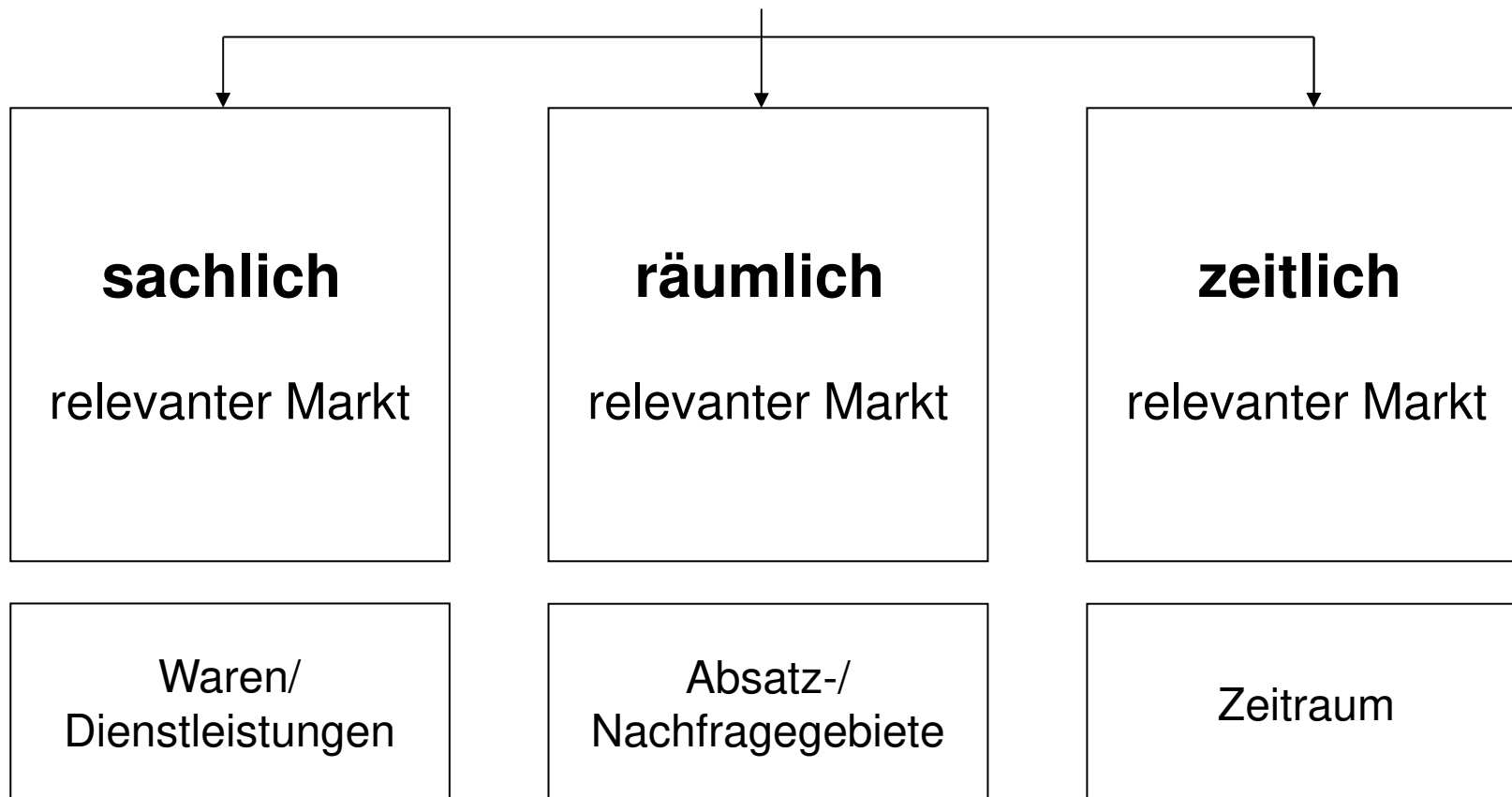
### **§ 18 Abs. 2a GWB**

*Der Annahme eines Marktes steht nicht entgegen, dass eine Leistung unentgeltlich erbracht wird.*

- Entgeltlichkeit  $\neq$  Geldzahlung
- Ziel: Erfassung von Netzwerkeffekten auf mehrseitigen Märkten (z.B. Online-Suchmaschinen  $\leftrightarrow$  Suchmaschinen-Werbung)

## Gliederung der Marktabgrenzung

---



## Sachlich relevanter Markt

---

### **Bedarfsmarktkonzept**

*Zum sachlich relevanten Markt gehören alle Erzeugnisse, die aus Sicht der Marktgegenseite aufgrund ihrer Eigenschaften, Preise und ihres vorgesehenen Verwendungszwecks als austauschbar angesehen werden.*

- Nachfragesubstituierbarkeit
- Angebotssubstituierbarkeit
- Abgrenzung von Angebots- und Nachfragemärkten

## Sachlich relevanter Markt

---

Kriterien der Marktabgrenzung im Bedarfsmarktkonzept:

### a) Nachfragesubstituierbarkeit

- Typisierung aller in Betracht kommenden Erzeugnisse
- wertende Beurteilung ihrer Austauschbarkeit aus Nachfragersicht
- Berücksichtigung von Verbraucherpräferenzen
- Berücksichtigung von Sortiments- und Systemmärkten
  
- Rückgriff auf ökonometrische Methoden (z. B. Kreuzpreiselastizität, Preiskorrelationsanalyse, Regressionsanalyse, **SSNIP-Test**)



## Sachlich relevanter Markt

---

Kriterien der Marktabgrenzung im Bedarfsmarktkonzept:

b) **Angebotssubstituierbarkeit (Angebotsumstellungsflexibilität)**

- Möglichkeit von Unternehmen, schon bei geringfügigen Preiserhöhungen durch Umstellung ihrer Produktion in den relevanten Markt einzutreten
- Voraussetzungen:
  - Produktionsumstellung ohne spürbare Zusatzkosten
  - kurzfristige Markteintrittsmöglichkeit

## Exkurs: SSNIP-Test

---

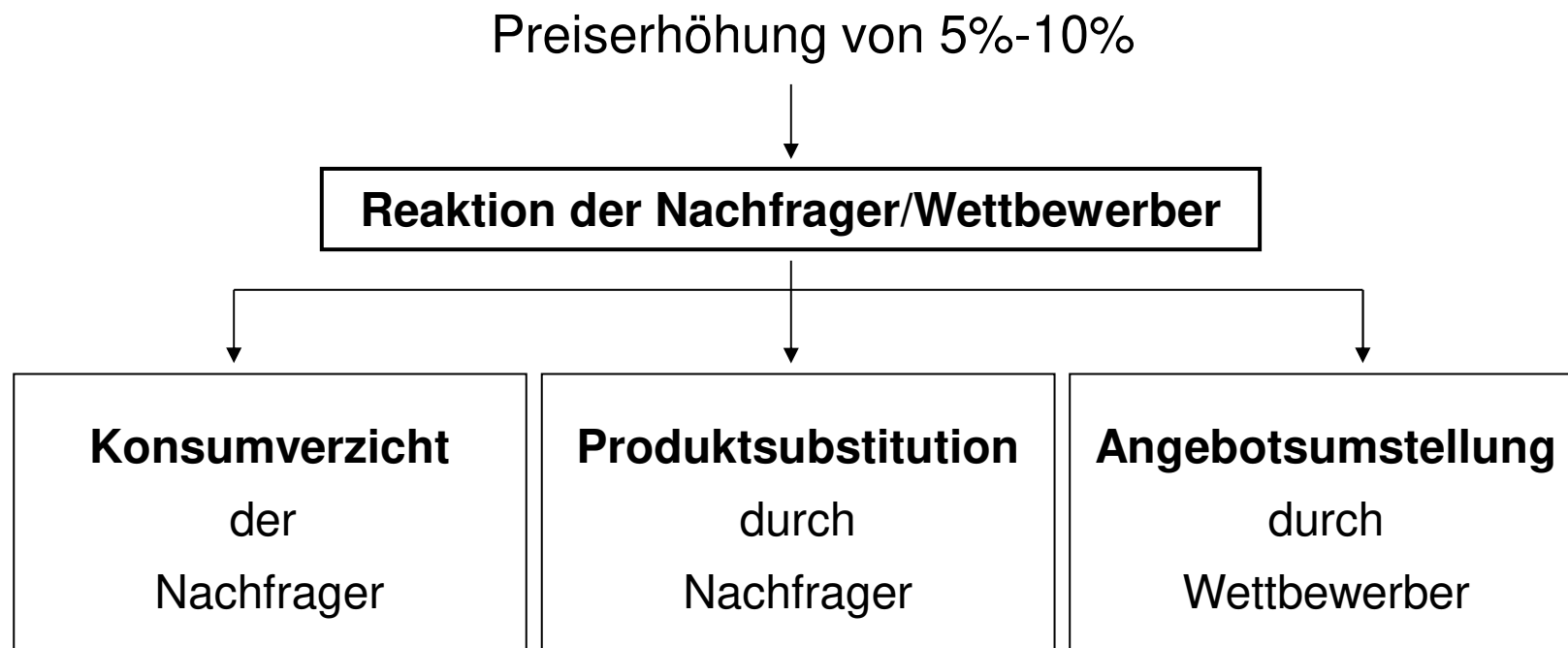
### Hypothetischer Monopolistentest:

- Test der Abnehmer auf hypothetische Preiserhöhungen von 5%-10%
- relevanter Markt = kleinste Anzahl der Produkte, für die im Falle eines hypothetischen Monopols der Marktpreis profitabel und unbeeinflusst von Produkten außerhalb dauerhaft erhöht werden kann

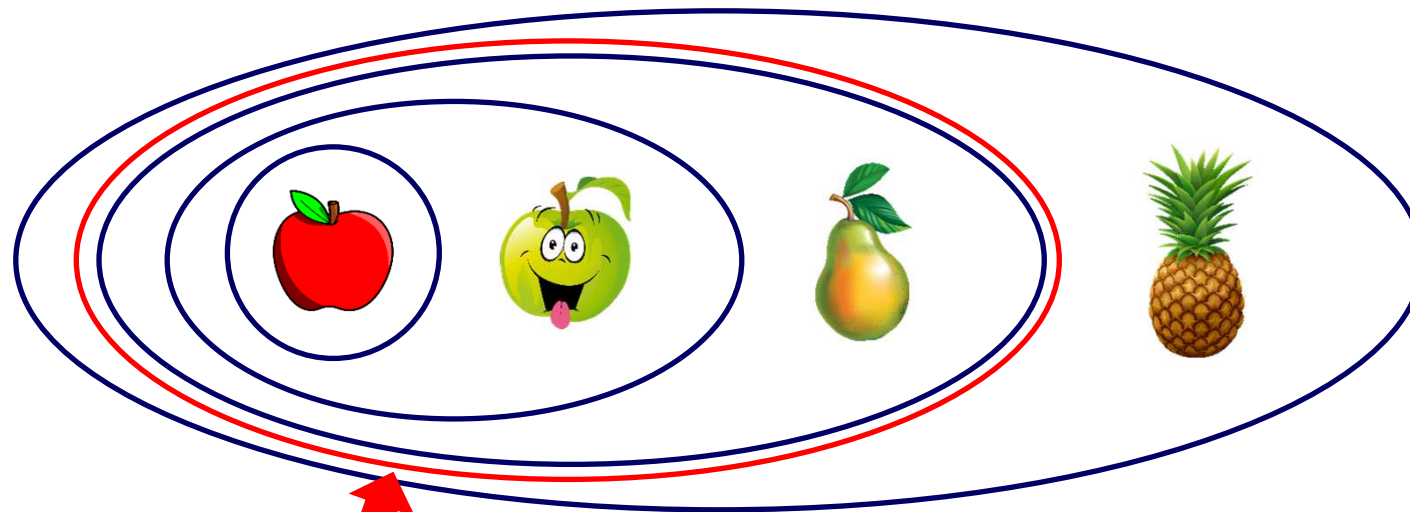
SSNIP – **S**mall but **S**ignificant and **N**on-Transitory Increase in **P**rice

## Exkurs: SSNIP-Test

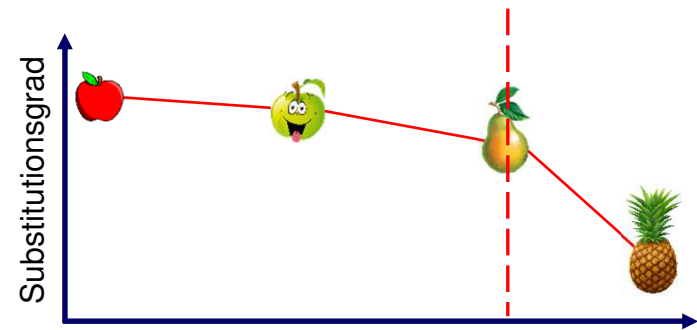
---



## Exkurs: SSNIP-Test



sachlich relevanter Markt



## Räumlich relevanter Markt

---

### „Definition“ des **Art. 9 Abs. 7 FKVO**

- hinreichende Homogenität der Wettbewerbsbedingungen innerhalb eines Gebiets
- hinreichende Heterogenität der Wettbewerbsbedingungen zu benachbarten Gebieten
- Nachfrage- und Angebotssubstitutionskonzept
- Berücksichtigung der Kriterien des 9 Abs. 7 FKVO

## Zeitlich relevanter Markt

---

- nur in Ausnahmefällen bei vorübergehend existierenden Märkten von Bedeutung
- z. B. Eintrittskarten zur Fußballweltmeisterschaft

## Vertiefung

---

- Vertiefung: "Abgrenzung des relevanten Marktes" ([www.christianheinichen.de](http://www.christianheinichen.de))
- Bekanntmachung der Kommission über die Definition des relevanten Marktes im Sinne des Wettbewerbsrechts der Gemeinschaft (97/C 372/03)
- Friederiszick, Marktabgrenzung und Marktmacht, 2006

# Europäisches und deutsches Kartellrecht

---



Fortsetzung folgt:

22.5.2020

Kartellrecht AT  
Zusammenfassung

Dr. Christian Heinichen  
E-Mail: [christian.heinichen@bblaw.com](mailto:christian.heinichen@bblaw.com)